



Sabine Poschmann, MdB

Stellvertretende wirtschafts- und energiepolitische Sprecherin
Beauftragte für den Mittelstand und das Handwerk
der SPD-Bundestagsfraktion

Platz der Republik 1, 11011 Berlin

Telefon 030 227 – 78494

Fax 030 227 – 76496

E-Mail: sabine.poschmann@bundestag.de

14. November 2018

PRESSEMITTEILUNG

Politik trifft Schule

Vertreter der SPD besuchen Hauptschule am Externberg in Eving

SPD-Politiker unterschiedlicher Ebenen besuchten am Montag die Hauptschule am Externberg in Eving. Die Bundestagsabgeordnete Sabine Poschmann, Jasmin Jäkel (Mitglied im Schulausschuss des Rates) und Uwe Unterkötter (zuständig für das Thema Schule in der Bezirksvertretung) sprachen mit der Schulleitern Katja Dorsch unter anderem über aktuelle Bauprojekte und das Thema Digitalisierung.

In die Hauptschule, die Jahr für Jahr hohe Anmeldezahlen vorzuweisen hat, wird kräftig investiert: Im Rahmen des Digitalisierungsprogramms versorgte die Stadt die Schule erst kürzlich mit einem neuen WLAN-Netz. Die Ausstattung mit Tablets und interaktiven Präsentationsgeräten für den Unterricht soll noch in diesem Jahr folgen.

Auch baulich tut sich am Externberg einiges, so wird u. a. die 1989 errichtete Sportanlage mit Basketballfeld, Sprunggrube und Laufbahn saniert. Das größte Projekt steht dann im nächsten Jahr an: Im Rahmen des NRW-Förderprogrammes „Gute Schule 2020“ wird für 1,7 Millionen Euro eine neue Zweifachturnhalle errichtet. Die Bauarbeiten sollen bis zum Jahr 2021 abgeschlossen sein.

Neben Stadt und Land bleibt aber auch der Bund nicht untätig. Durch eine Grundgesetzänderung ist er künftig in der Lage, direkt in Schulen zu investieren. Erste große Auswirkungen sind ab 2019 mit dem Digitalpakt zu sehen, mit dem der Bund in fünf Jahren fünf Milliarden Euro investiert. Die Mittel können entsprechend der individuellen Digitalisierungsbedarfe in den Schulen eingesetzt werden, u.a. für innovative Software-Lösungen. Ziel ist, digitale Möglichkeiten gewinnbringend und sinnvoll im Unterricht einzusetzen.